

P. Jurgenson in Leipzig.

5762

- Cui, Op. 68. 2me Quatuor. 1 M 10 J.
Kouznetzoff, Op. 17. Quatuor. 1 M 10 J.
Tanéjew, Op. 33. Feuillet d'Album. 1 M 10 J.
Toukowsky, Op. 30. Chant sans paroles. 1 M.
Bogoliouboff, Quatre Morceaux. 1 M 65 J.
Medtner, Op. 11. Sonaten-Triade. No. 2. 1 M 75 J.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen in Wien.

5772

- *Kleinmayr, Zur Theorie der Tragödie. 1 M 50 J.
*Bartsch, Haynau. 1 M.
*Beck, Prinz Eugen. 1 M.

G. S. Mittler u. Sohn in Berlin.

5772

- *Leitfaden für den Unterricht in der Maschinenkunde an der Kaiserlichen Marineschule. 6 M 50 J; geb. 8 M 25 J.

Gebrüder Paetel in Berlin.

5769

- Ebner-Eschenbach, Cotti, die Uhrmacherin. 7. Auflage. 4 M; geb. 5 M.
— Zwei Komtessen. 8. Auflage. 4 M; geb. 5 M.
— Alte Schule. 2. Auflage. 3 M; geb. 4 M.
Jensen, Karin von Schweden. 19. Auflage. 4 M; geb. 5 M.

Ernst Reinhardt in München.

5774

- *Forel, Verbrechen u. konstitutionelle Seelen-Abnormitäten. 2 M 50 J.

Gustav Rieckes Buchhandlung Nachfolger in Berlin.

5777

- *Nuël, Das Buch der jüdischen Witze. 2 M; geb. 3 M.

Friedrich Rothbarth in Leipzig.

5779

- *Goldbeck, Seine Hoheit der Bastard. 3 M; geb. 4 M.
*Brulat, Cabassous Abenteuer. 2 M; geb. 3 M.

Hans Schoof in Freiburg i. Br.

5780

- Kramers Ornament. Serie II. 30 Blatt in Mappe 20 M.

Max Spielmeier in Berlin.

5780

- *Kappertz u. Stelkens, Neue Dekorationen für Flächenschmuck. 12 Lichtdrucktafeln in Mappe 15 M.

Arwed Strauch in Leipzig.

5762

- Rodsch, Das Luftbad. 2. Aufl. 1 M.

H. Stuber's Verlag (Curt Rabich) in Würzburg.

5781

- *Würzb. Abhandl. VII. Heft 8: Goldberg, Blutungen der Harnwege. 75 J.

Süddeutscher Zeitschriften-Verlag (G. m. b. H.) in München.

5763

- Bayerische Landesgesetze in 5 Lieferungen. Gesamtpreis 20 M.
Einzelausgabe der Lieferung II:
5. Bildung der Kreisfonds. Distriktsräte. Landräte. 50 J.
6. Ablösungsgesetze. Grundentlastung. 1 M.
10. Berggesetz. Abgaben von Bergwerken. 1 M.
13. Brandversicherungsanstalt. 1 M.
16. Gebührenwesen. Erbschaftsteuer. 1 M 80 J.

B. G. Teubner in Leipzig.

5766/67

- Aus deutschen Lesebüchern. II. 5 M 60 J; geb. 7 M.
— V. Bd. 2. Abt. 4 M; geb. 5 M 40 J.
Behn, Ficoron. Cista. 3 M.
Birt, Buchrolle. 12 M; geb. 15 M.
Dinkler, Morceaux choisis. Geb. 2 M 20 J.
Emden, Gaskugeln. Geb. 13 M.
Helmert, Ausgleichungsrechnung. Geb. 16 M.
Hering, Jubiläum der Dampfmaschine. 1 M 60 J.
Heydtmann, Deutsches Lesebuch. II. Geb. 3 M 20 J.
Rassfeldt-Wendt, Grundriss der Pädagogik. Geb. 4 M 40 J.
Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele. XVI. Jahrg. 3 M.
Kienitz-Gerloff, Physiologie. 3 M.
Kraepelin, Biologischer Unterricht. Geb. 4 M.
Leubuscher, Schulgesundheitspflege. 1 M 20 J.
Loria, Darstellende Geometrie I. Geb. 6 M 80 J.
Müller, Mikroskopisches Praktikum. Geb. 4 M 80 J.
Schnobel, altklassische Realien. Geb. 1 M 50 J.

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Ehler & Co.)

G. m. b. H. in Berlin.

5775

- *Lustige Blätter. No. 24 (die Friedenskomödie im Haag) u. 26 (Lustige Reise-Nummer). à 25 J.

H. Voigt's Verlag in Leipzig.

5778

- *Beiträge zur Kultur- und Universalgeschichte. 3. Heft: Boeckh, Studien zur frühromantischen Politik und Geschichtsauffassung. 3 M 60 J.
*Bürchner u. Fortwängler, Menschen im Leben und Treiben des Alltags. In 3 Bdn. à 3 M.
*Jahrbuch des Städtischen Museums für Völkerkunde zu Leipzig. Bd. 1. 1906. 4 M 80 J.
Sieg, Das neunte Jahr in den deutschen Väterziehungsheimen (1906/07). 4 M.
— Das zehnte Jahr in den deutschen Väterziehungsheimen (1907/08) I. Teil. 2 M 50 J.
*Matthias, Aufsatzfunden. 3. Aufl. 31.—40. Tauf. 80 J.
*Probefahrten. XI. Band: Buchwald, Joachim Greff. Untersuchungen über die Anfänge des Renaissancedramas in Sachsen. 2 M 60 J.
*Veröffentlichungen des Städtischen Museums für Völkerkunde zu Leipzig. Heft 2: Narbeshuber, Aus dem Leben der arabischen Bevölkerung in Sfar. 2 M 70 J.
*Heimatschutz. Sonderdoppelheft der illustrierten Halbmonatsschrift „Hohe Warte“. 1 M 20 J.

Erich Weber in Berlin.

5776

- *Weber's Juristen-Kalender für 1908. 2 M 50 J.

Julius Zwißler in Wolfenbüttel.

5771

- Jahrbuch des Geschichtsvereins für das Herzogtum Braunschweig. V. Jahrg. 3 M.

Nichtamtlicher Teil.

**Zur Hundertjahrfeier
der Wiener Buchhändler-Korporation.**

(Vgl. Nr. 125, 127, 128 d. Bl.)

Nach der Katastrophe von Austerlitz und dem Zuhilfenahme von Preßburg, an dem die gewaltige Rechnung des Siegers reichlich und glatt beglichen wurde, konnte sich das gepeinigste Österreich ein paar Jahre lang der Ruhe erfreuen, die der Friede — im Grunde genommen war es nur ein Waffenstillstand — gewährte. Nun sollte der Volkswirtschaft ihr Recht werden, für die arbeitenden Stände und insbesondere für den schwer darniederliegenden Handel mußte gesorgt werden.

Den graphischen Gewerben und dem Handel mit Druck-erzeugnissen galt die Buchhändlerordnung, die kaum drei Monate nach Abschluß des Preßburger Friedens am 18. März 1806 erließ; sie änderte in manchen Beziehungen die bis dahin geltende Buchhändlerordnung vom Jahre 1772 ab und die Mehrzahl ihrer 18 Paragraphen ist trotz der

seither nicht eben spärlich erschienenen Gewerbeverordnungen, Novellen und Vorschriften noch heute in Kraft. Noch heute gilt der in § 1 festgesetzte Zwang der Konzession und der Nachweis »vorschriftsmäßig erforderlicher Eigenschaften«, noch heute spielen hierbei die in § 3 erwähnten »genaueren Bestimmungen des Landes und Ortes« eine wichtige Rolle, noch heute ist das in § 16 aufgestellte Prinzip »Alles Herumtragen der Bücher von Haus zu Haus, alles Hausieren also und sogenannte Kolportieren, bleibt verboten«, in Kraft. Sonderbar mutet heutzutage, wo selbst in kleinsten Orten Buchhandlungen bestehen, die in § 2 enthaltene Bestimmung an, nach der »Buchhandlungen an keinem andern Orte, als in den Hauptstädten der Provinzen oder an Stellen, wo ein Kreisamt seinen Sitz hat, errichtet werden dürfen.«

Immerhin wurde durch diese Verordnung eine Rechtsbasis geschaffen, die mit den alten Formen aufräumte; noch 1783 erbat und erhielt Johann Baptist Wallishausser, der Vater und Geschäftsvorgänger des ersten Verlegers Grill-